

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Kosten:	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag: Euro
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten	Betrag: Euro
	<input checked="" type="checkbox"/> Übernahme der Auslagen wie Reisekosten, Büromaterial	
Einnahmen:	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag: Euro
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag: Euro
	<input type="checkbox"/>	
Mittelbereitstellung im Haushalt:	<input checked="" type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH
	HHSt.:	
	Bez. HHSt.:	
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabenrest lfd. Jahr):		16.400 Euro
<hr/>		
ggf. noch bereit zu stellen:		Euro
Deckungsvorschlag:	<input checked="" type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH
	<input type="checkbox"/>	
	HHSt.: 1.3601	
	Bez. HHSt.:	

Medien:	<input type="checkbox"/> PowerPoint	<input type="checkbox"/> pdf-Datei	<input type="checkbox"/> CD/DVD	<input type="checkbox"/> Stick
Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.				

Elektronisch mitgezeichnet von:		
<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 2
<input type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Amtsleitung

1. Ausgangslage:

Nach § 61 Naturschutzgesetz i.V.m. der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum über die Bestellung der Naturschutzbeauftragten vom 3. April 2007 werden ehrenamtlich tätige Naturschutzbeauftragte vom Kreistag im Einvernehmen mit dem Landrat für die Dauer von fünf Jahren bestellt. Neben der erforderlichen Unabhängigkeit und Zuverlässigkeit sollen Naturschutzbeauftragte insbesondere eine naturwissenschaftliche Ausbildung durch eine Hochschulausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation bzw. fundierte Fachkenntnisse haben.

2. Sachverhalt:

Herr Jörn Burger ist zum 31. Dezember 2013 aus persönlichen Gründen als Naturschutzbeauftragter des Bodenseekreises ausgeschieden. Er war für die Gemeinden Bermatingen, Deggenhausertal und Oberteuringen zuständig. Für diesen Arbeitsbezirk, ergänzt um die Stadt Markdorf, konnte inzwischen Frau Bauser-Eckstein gewonnen werden. Frau Bauser-Eckstein hat ein Studium der Biologie abgeschlossen und ist freiberuflich als Biologin und Umweltpädagogin, u.a. beim Grünen Klassenzimmer der Stadt Friedrichshafen, tätig.

Aufgrund der Tätigkeit von Herrn Burger als Förster bei der Stadt Markdorf wurde dieses Teilgebiet wegen möglicher Interessenkonflikte von der Naturschutzbeauftragten Dr. Krumscheid-Plankert übernommen. Zukünftig wird der Arbeitsbezirk wieder deckungsgleich mit dem Gemeindeverwaltungsverband sein.

Angaben zur Person:

Geboren: 1960

Wohnhaft in: Immenstaad

Sonstiges: ausgeprägtes ehrenamtliches Engagement, u.a. im Gemeinderat Immenstaad

Eine Abstimmung mit den Kommunen hat bereits stattgefunden. Einwände gegen die Bestellung bestehen nicht.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Die Aufwandsentschädigung von 200,00 Euro für die Naturschutzbeauftragten trägt das Land, die sächlichen Kosten der Landkreis.

4. Beschlussvorschlag:

Frau Angelika Bauser-Eckstein wird für den Zeitraum vom 1. September 2014 bis zum 31. August 2019 zur Naturschutzbeauftragten des Bodenseekreises bestellt.